



Foto: © Elsa Prochazka

Werkbericht

Elsa Prochazka
architectureality_space&designstrategies

Montag, 12. März 2012, 19.30 Uhr
 Großer Saal im Künstlerhaus
 Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

In ihrem Werkvortrag zeigt Elsa Prochazka in einer Zeitreise durch verschiedene Konzepte und Projekte der vergangenen Jahre den weniger formalen als vielmehr konzeptionellen und methodischen Zusammenhang ihrer Lösungsstrategien zu unterschiedlichsten Fragestellungen. Die Spannweite ihrer Konzepte und Umsetzungen reicht von Städtebau, Wohnbau, öffentlichen Gebäuden, Büro- und Industriebauten bis zu Museums- und Ausstellungsdesign.

Elsa Prochazka, geboren in Wien, studierte Architektur an der Technischen Universität und an der Akademie der Bildenden Künste Wien. 1992–1996 war sie Universitätsprofessorin für Entwerfen im städtebaulichen Kontext an der Universität Kassel, 1998–2001 Visiting Examiner an der Bartlett UCL London und seit 2001 entwickelt und leitet sie die Crossover-Studienrichtung raum&designstrategien an der Kunstuniversität Linz. Sie war mehrfach bei der Architekturbiennale Venedig vertreten, ihre Wohnquartiersprojekte wurden bei zahlreichen internationalen Ausstellungen gezeigt, zuletzt bei der Hong Kong & Shenzhen Bi-City Biennale of Urbanism \ Architecture. Seit 2011 ist Elsa Prochazka Mitglied des Gestaltungsbeirats Salzburg.

Medieninhaber:

INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg
 5020 Salzburg, Hellbrunner Straße 3
 tel. +43 / 662 / 87 98 67
 fax +43 / 662 / 87 28 69
 office@initiativearchitektur.at
 www.initiativearchitektur.at

Gefördert von:

Die Veranstaltung wird gefördert von: BM für Unterricht, Kunst und Kultur Land Salzburg, Stadt Salzburg, Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten.

Die INITIATIVE ARCHITEKTUR ist Teil des Netzwerkes
 Architekturstiftung Österreich



und Dachverband Salzburger Kulturstätten

Beilage zu Nr. 2012/4
 Sponsoring Post: 04Z035703
 Verlagspostamt: 5020 Salzburg



Foto: © Günter R. Wett

Baubesichtigung

HTBLuVA Itzling

Kleboth Lindinger Dollnig

Freitag, 23. März 2012, 15 Uhr

Treffpunkt: Eingang, Itzlinger Hauptstraße 30
5022 Salzburg

Die Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt

(HTBLuVA) ist nicht nur die zweitgrößte Schule Österreichs, sondern hat auch eine lange Tradition. Ihr Gründungsdirektor war Camillo Sitte und unter ihren Absolventen finden sich Namen wie Friedrich Achleitner, Wilhelm Holzbauer, Friedrich Kurrent oder Johannes Spalt.

Mit der Erweiterung wird die Schule auf spektakuläre Weise im Straßenraum verankert: Durch die weit auskragende Aufstockung entsteht ein räumlich gefasster öffentlicher Platz, der als Bindeglied zwischen Schule und Stadt fungiert. Der von der BIG betreute Zu- und Umbau schafft dabei nicht nur zusätzlichen Raum, sondern auch eine zeitgemäße Atmosphäre. Ein spannendes Farb- und Lichtkonzept, Bereiche für offenes Lernen und neue Unterrichtsformen sowie die differenziert gestalteten Außenräume bieten den Nutzern innovative Lehr- und Aufenthaltssituationen. Stromgewinnung durch Photovoltaik, kontrollierte Klassenraumlüftungen und die wärmetechnisch optimierte Fassade ergänzen die weitreichende Erneuerung. Für zusätzliche Identifikation mit dem Ort sorgen Kunstwerke von Fritz Panzer, Sonia Leimer und Stephen Mathewson. Letzterer wird sein künstlerisches Projekt persönlich vorstellen.

Jahressponsor 2012

